

TOP 3

Gremium	Termin	Status
Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen	18.10.2019	öffentlich

Vorlage der Verwaltung**Kanalinnensanierung Schreberstraße -Maßnahmegenehmigung-**

Vorlage Nr.: 20190455

ANTRAG

Der Werkausschuss Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme Kanalinnensanierung „Schreberstraße“ in Höhe von

470.000 Euro
inkl. 19% MwSt.

wird genehmigt.

I. Begründung der Maßnahme¹

Der Straßenbau plant die Schreberstraße zwischen Kallstadter Straße und Niederfeldstraße in 2020 auszubauen. Gemäß uns vorliegenden TV-Untersuchungsberichten sind 9 Haltungen mit einer Gesamtlänge von rd. 375 m im Ausbaubereich der Schreberstraße kurzfristig sanierungsbedürftig. Da auch die Standfestigkeit des Kanals während der Bauphase nicht gewährleistet werden kann, besteht vor der Straßenbaumaßnahme Sanierungsbedarf.

Die Sanierung umfasst 9 Haltungen, 23 Hausanschlussstutzen und 19 Hausanschlussleitungen.

II. Beschreibung der Maßnahme

Der aus dem Jahr 1965 stammende Betonkanal DN 400 bzw. DN 300 kann auf Grund des Schadensbildes kostengünstig durch Einziehen von Inlinern (selbstaushärtender, kunstharzgetränkter Glasfaserschlauch) saniert werden. Die Sanierung der Hausanschlussleitungen erfolgt im Vorfeld in offener Bauweise.

1

Sanierungsbedarf	Schadensbeispiele
sofort	Risse > 8mm Breite, Verformungen > 15 % der Nennweite, Ablagerungen > 50 % des Querschnitts
kurzfristig	Risse 5–8 mm Breite, Verformungen 10–15 % der Nennweite, Ablagerungen 40–50 % des Querschnitts
mittelfristig	Risse 3–5 mm Breite, Verformungen 6–10 % der Nennweite, Ablagerungen 25–40 % des Querschnitts
langfristig	Risse 1–3 mm Breite, Verformungen 2–6 % der Nennweite, Ablagerungen 10–25 % des Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen 2 % der Nennweite, Ablagerungen < 10 % des Querschnitts

III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

<u>Schreberstraße</u>	
Reine Baukosten für Hauptkanal	207.000 EUR
Reine Baukosten für Hausanschlussleitungen	169.000 EUR
Deponiekosten	23.000 EUR
Ingenieurleistungen u. Projektsteuerung	<u>71.000 EUR</u>
Summe	470.000 EUR

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

Gesamtkosten Hauptkanal	270.000 EUR
Gesamtkosten Hausanschlüsse	200.000 EUR

IV. Mittelbedarf

2020	470.000 EUR
-------------	--------------------

V. Verfügbare Mittel

Die Mittel von 470.000 Euro stehen im Wirtschaftsplan 2020 unter der SAP-Nummer 50.000.137 zur Verfügung. Von der Maßnahme werden anteilig Kosten in Höhe von rd. 57.000 Euro durch Straßenausbaubeiträge finanziert.

